

SÜDAFRIKA LIMPOPO 2024



PIRSCHJAGD

Blaser
safaris





In Südafrika werden über das ganze Jahr Safaris durchgeführt, die beste Jagdzeit jedoch liegt zwischen April und Oktober.

Rund 40 verschiedene Wildarten können im ganzen Land gejagt werden und jede Safari wird von uns individuell geplant, um Ihnen eine maximale Zufriedenheit bieten zu können. Die Safari, ist für die ganze Familie geeignet, für Nichtjäger gibt es eine Vielzahl von interessanten, fotografischen Touren.

INHALT

Allgemeine Reiseinformationen.....	4
Jagdgebiet Limpopo.....	6
Ausrüstungsempfehlung.....	16
Notizen.....	17

ALLGEMEINE REISEINFORMATIONEN



WÄHRUNG

1 Rand (R) = 100 Cent (c)



ZEITDIFFERENZ

MEZ +1 h



STROM

220 Volt/50 Hertz Wechselstrom; dreipolige Stecker (Adapter in Südafrika erhältlich)



EINREISE

Bitte beachten Sie die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes. Diese Informationen erhalten Sie beim zuständigen Konsulat. Sollte ein Visum benötigt werden, weisen wir darauf hin, dass Sie für die Besorgung selbst verantwortlich sind.



KLIMA

Die geografischen und klimatischen Verhältnisse im Land verlangen grundsätzlich keine verschiedene Lebensweise. Im Allgemeinen ist das Klima sehr angenehm und mild. Die Jahreszeiten sind gegenüber Europa um 6 Monate verschoben, der Winter entspricht demnach dem europäischen Sommer und umgekehrt.

Wegen seiner Größe und landschaftlichen Verschiedenheit weist Südafrika die unterschiedlichsten Klimazonen auf (subtropisches bis mediterranes Klima, allerdings kann es in den Wintermonaten abends und nachts sehr kühl werden).

Von Oktober – April Sommerregen in den nördlichen und östlichen Teilen des Landes, an der südlichen Küste auch im Winter Regen. Die Temperatur kann im Hochland (Johannesburg und Drakensberge) im Winter unter den Gefrierpunkt sinken.



VERSICHERUNG

Der Abschluss einer Reiseversicherung für den Krankheitsfall & Krankentransport wird nahegelegt.



GESUNDHEIT

Südafrika verfügt in den größeren Städten über (private) Spitäler und Ärzte, die höchsten internationalen Ansprüchen entsprechen, aber auch entsprechend hohe Kosten verrechnen. Bei Inanspruchnahme medizinischer Behandlung hat die Bezahlung an Ort und Stelle (in Spitälern üblicherweise durch Einzahlung eines Depots vor Aufnahme) zu erfolgen.

Impfungen

Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Impfvorschriften des jeweiligen Landes. Diese Informationen erhalten Sie beim zuständigen Tropeninstitut. Sollten Impfungen benötigt werden, weisen wir darauf hin, dass Sie für die Einhaltung dieser selbst verantwortlich sind.

Bei der Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben, außer bei der Einreise aus einem Infektionsgebiet mit Gelbfieber. Abgesehen von einem Basisschutzprogramm für alle Reisenden (Diphtherie/Tetanus/Polio, Hepatitis A und B, Typhus), empfiehlt das Zentrum für Reisemedizin jedoch für Individualtouristen und bei längeren Aufenthalten eine vorbeugende Impfung gegen Tollwut.

Wir erlauben uns Sie auf geänderte (seit 6.6.2011 in Kraft) Impfbestimmungen für Reisende über Johannesburg/SA bei HIN- und vor allem RÜCKFLÜGEN zu informieren:

Laut Gesetz Südafrikas MÜSSEN alle Reisenden aus folgenden Ländern gegen Gelbfieber geimpft sein: Angola, Benin, Burkina Faso, Burundi, Zentral Afrika, Kamerun, Chad, Kongo, Cote Divory, Dem. Rep. Kongo, Äthiopien, Gabon, Gambia, Ghana, Kenia, Mali, Niger, Nigeria, Ruanda, Senegal, Sierra Leone, Somalia, Sudan, Togo, Uganda, Tansania, Sambia

Wir EMPFEHLEN (ist aktuell nicht Gesetz, sollten Sie aber berücksichtigen) aufgrund der aktuellen, oben genannten Entwicklung, Gelbfieber Impfungen für folgen Länder im Südlichen Afrika: Mozambique, Simbabwe, Botswana

Malariaphylaxe (insbesondere die Verwendung guter Mückenabwehrmittel auf Haut und Kleidung) ist für den Krüger Park, das nördliche Kwa-Zulu-Natal und die angrenzenden Gebiete um St. Lucia sowie Teile von Mpumalanga und der Northern Province besonders während der feuchten Sommermonate (November bis März) nachdrücklich zu empfehlen. Bei Reisen in Kwa-Zulu-Natal sollte wegen der Gefahr von Cholera-Ansteckung besondere Achtung auf Hygiene gelegt und nur abgefülltes Wasser getrunken werden. Auch Tuberkulose ist in Südafrika relativ weit verbreitet und weiter im Zunehmen. TBC-Impfung, insbesondere für Kinder, ist daher empfehlenswert.

Vorsicht

Im Allgemeinen genügt die Einhaltung normaler Hygienemaßnahmen wie häufiges Händewaschen. Vorsicht ist in touristisch weniger frequentierten Städten und Gegenden beim Genuss von rohem Obst und Salaten angeraten, Leitungswasser ist in der Regel trinkbar – Vorsicht ist trotzdem geboten. Bilharzia, ein vor allem in stehenden Gewässern vorkommender Parasit, ist in allen südafrikanischen Gewässern vorhanden – entsprechende Vorsicht ist geboten.

Besonders in der feuchten Jahreszeit sind Zecken häufig und verursachen das sog. Zeckenfieber (zwar nicht lebensgefährlich, verursacht aber hohes Fieber, erhebliche Schwächung und bedarf einer längeren Rekonvaleszenz). Die Mitnahme einer Reiseapotheke, die nicht nur regelmäßig benötigte Arzneimittel, sondern auch Medikamente für gängige Reiseerkrankungen beinhaltet, ist empfehlenswert.

JAGDGEBIET LIMPOPO

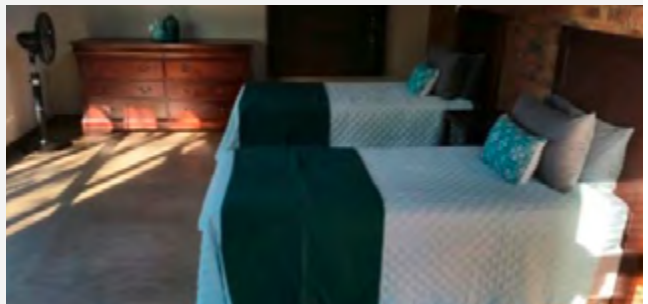
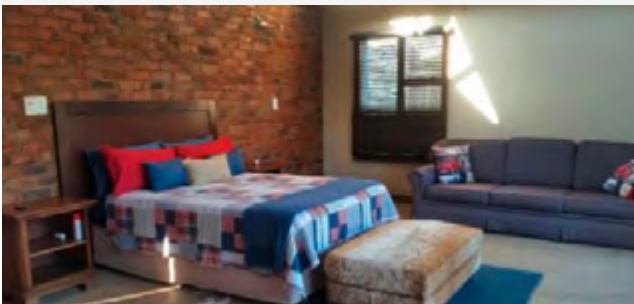
Das Gebiet unseres Partners Wayne Wagner Safaris liegt in Hoedspruit der Limpopo-Provinz and befindet sich zwischen Phalaborwa, Gravelotte & Mica auf dem Olifants Flusses.

Limpopo

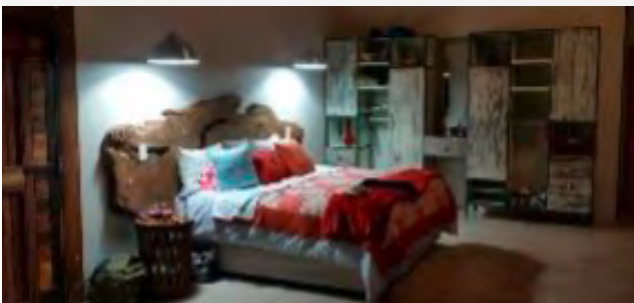
● Johannesburg

UNTERKUNFT

Um sicher zu sein, dass die Safari Ihre spezifischen Anforderungen erfüllt, senden wir Ihnen einen Fragebogen vor Ihrer Ankunft mit Ihren persönlichen Daten, Essens-Vorlieben und Anforderungen. Beide Unterkünfte verfügen über Wifi.



INYOKA LODGE



EXCELLENCE LODGE

Kleinere Gruppen können auch die Excellence Lodge untergebracht werden.

JAGDKOSTEN

	Preis (€)
Jagdführung 1:1, pro Jäger / Tag	390,–
Jagdführung 2:1, pro Jäger / Tag	300,–
Nichtjagende Begleitperson pro Person / Tag	190,–
An- und Abreisetag Jäger 1:1 (½ Tag Anreise & ½ Tag Abreise)	390,–
An- und Abreisetag Jäger 2:1 (½ Tag Anreise & ½ Tag Abreise)	300,–
An- und Abreisetag Begleitperson (½ Tag Anreise & ½ Tag Abreise)	190,–
Sightseeing inkl. Übernachtung und Frühstück	Auf Anfrage
Kameramann pro Tag	275,–
Videobearbeitung pro 60 Min. Rohfilmmaterial (optional)	180,–
Leihwaffe (inkl. Munition) pro Tag	50,–
Meet & Greet am Flughafen	Inklusive in den Jagdkosten
Unterkunft, Wäscheservice, Verpflegung und Getränke	Inklusive in den Jagdkosten
Leistungen eines ausgebildetem Berufsjäger	Inklusive in den Jagdkosten
Jagdfahrzeug während der Jagd	Inklusive in den Jagdkosten
Safari-Personal (Trackers, Skinner, ...)	Inklusive in den Jagdkosten
Feldpräparation der Trophäen & Lieferung zu einem lokalen Taxidermist	Inklusive in den Jagdkosten
Trophäengebühren des gebuchten Pakets, Jagdlizenz & Lizenzen	Inklusive in den Jagdkosten
Inkludiert 15 % Südafrikanische Steuer auf Tagesrate	Inklusive in den Jagdkosten
Transfer von/nach Hoedspruit zum Jagdgebiet	Inklusive in den Jagdkosten



NEBENKOSTEN (FÜR ALLE JAGDEN)

	Preis (€)
Flüge via Johannesburg nach Hoedspruit (gerne helfen wir Ihnen bei Ihrer Flugbuchung nach Südafrika)	Auf Anfrage
Transfer ab Johannesburg Flughafen, pro Strecke pro Person	200,–
Bei Mitnahme der eigenen Waffe können wir einen Support Service in Johannesburg organisieren	Auf Anfrage
Air Charter oder Inlandsflug während der Safari	Auf Anfrage
Reiseversicherung	Auf Anfrage
Hotel vor / nach der Jagd, wenn benötigt	Auf Anfrage
Zusätzliche Trophäengebühren – keine MwSt. auf Trophäengebühren	Siehe Preisliste
Verpackung, Desinfektion und Versand der Trophäen	Auf Anfrage
Trinkgeldempfehlung bei Büffeljagden oder Paketen für den Berufsjäger pro Tag	100,–
Trinkgeldempfehlung bei Büffeljagden oder Paketen für Trackers, Skinners und Koch, etc. in total	360,–
Trinkgeldempfehlung bei Plains Game Jagden für den Berufsjäger pro Tag	ab ca. 50,–
Trinkgeldempfehlung bei Plains Game Jagden für Trackers, Skinners und Camp Personal, etc.	30,–/insgesamt/Tag
Organisationskosten pro Jäger	200,–
Organisationskosten pro nicht jagende Begleitperson	100,–



WILDARTEN UND ABSCHUSSGEBÜHREN

PAVIAN – LIZENZ



Preis (€)

200,-*

BLESSBOCK



Preis (€)

Blessbock

450,-**

Blessbock, weiss

500,-

BONTEBOCK



Preis (€)

3.000,-

BÜFFEL



Preis (€)

40" äußere Hornlänge oder weniger

8.750,-

40 1/4 – 43" äußere Hornlänge

9.850,-

43 1/4" + äußere Hornlänge

13.500,-

Büffel Kuh

2.200,-

BUSCHBOCK



Preis (€)

1.000,-*

BUSCHSCHWEIN



Preis (€)

650,-

DUCKER



	Preis (€)
Ducker, Blau – Lizenz	1.800,–
Ducker, Rot – Lizenz	1.500,–
Ducker, Grau	400,–*

CIVET – LIZENZ



Preis (€)
1.300,–*

KROKODIL – LIZENZ



	Preis (€)
3,5 m Länge oder kürzer	5.500,–
3,5 – 4 m Länge	9.600,–
4 m oder länger	14.500,–

ELAND, KAP



Preis (€)
2.700,–**

GEMSBOCK



Preis (€)
1.300,–**

GIRAFFE



Preis (€)
2.500,–*

GREISBOCK – LIZENZ



	Preis (€)
Greisbock, Kap	1.800,–
Greisbock, Sharpes	1.800,–

HARTEBEEST RED



Preis (€)
1.000,–**

NILPFERD – LIZENZ



	Preis (€)
Nilpferd Bulle	10.000,–

HONIGDACHS – LIZENZ



Preis (€)
1.300,–

IMPALA



	Preis (€)
Impala Southern	400,–*
Impala Southern – Non Trophy	200,–*

KLIPPSPRINGER – LIZENZ



Preis (€)
1.650,–**

KUDU



	Preis (€)
Kudu Kap	2.500,–
Greater Kudu	
weniger als 52" vom längsten Horn	2.650,–*
52 1/4 – 59 3/4	3.650,–*

LECHWE



Preis (€)
3.000,–

WEISSSCHWANZGNU



Preis (€)
1.000,–

NYALA



Preis (€)
2.300,–*

RIEDBOCK



	Preis (€)
Riedbock, Common	1.500,–
Bergriedbock	600,–*

VAAL REHBOCK



Preis (€)
3.000,–

SÄBEL



	Preis (€)
40" oder weniger: das längste Horn	3.200,–
40 – 42" Länge des längsten Horns	3.900,–
42"+	4.800,–

SPRINGBOCK



	Preis (€)
Springbock, schwarz	600,–
Springbock, Kap	450,–
Springbock, weiß	1.000,–

SCHAKAL



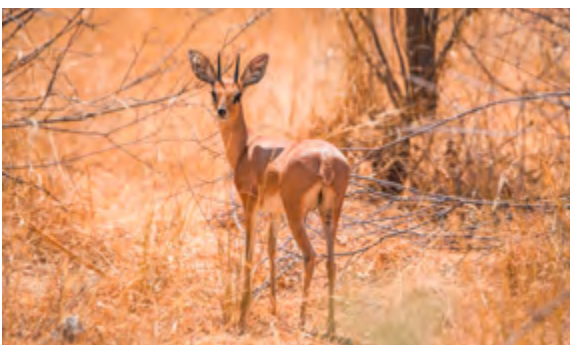
Preis (€)
200,–*

STREIFENGNU



Preis (€)
1.000,–*

STEINBÖCKCHEN



Preis (€)
500,–

WARZENSCHWEIN



	Preis (€)
Warzenschwein	500,–*
Warzenschwein – Non Trophy	300,–

WASSERBOCK



Preis (€)

2.000,-*

Angeschweißtes Wild gilt als erlegt und wird somit verrechnet. Preis für Leopard, Elefant, Nashorn, Säbel, Nilpferd, Roan und Krokodil auf Anfrage.

*Diese Wildarten werden im angeführten Revier bejagt

** Diese Wildarten werden im angeführten Revier; allerdings mit einer Fahrtdauer von ca. 2,5 h bejagt.

AUSRÜSTUNGSEMPFEHLUNG



In Südafrika ist es in den Monaten April, Mai, September und Oktober warm bis heiß (18°C–30°C). In den Wintermonaten Juni, Juli und August starten die Nachttemperaturen unter Null und steigen um die Mittagszeit auf 15°C bis 21°C an.

KLEIDUNG:

Täglicher Wäscheservice ist vorgesehen, große Mengen an Kleidung sind nicht erforderlich. Bequeme Kleidung für die Tagesjagd wird empfohlen, Shorts oder lange Hosen können getragen werden. Ein Paar bequeme Wanderschuhe werden empfohlen, sind aber nicht zwingend erforderlich, wenn bevorzugt sind Sneakers mehr als ausreichend. Legere und bequeme Kleidung am Abend kann getragen werden. Eine dicke Jacke oder warme Overalls werden empfohlen, besonders in den Monaten Juni bis August.

BITTE BEACHTEN SIE:

Militärähnliches Camouflage ist in den meisten afrikanischen Ländern nicht erlaubt, aber Realtree wird in der Regel akzeptiert. Täglicher Wäscheservice mit Ausnahme der An- und Abreisetage.

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN



Blaser Safaris GmbH

Europastraße 1/1, A-7540 Güssing | Österreich/Austria
AT +43 (0) 33 22 – 4296320 | DE +49 (0) 7562 – 9145414
www.blaser-safaris.com | info@blaser-safaris.com

Foto: Free Vector Maps, Adobe Stock/Fotolia, Pexels, Pixabay